Bericht des Aufsichtsrats der CONET Technologies AG

Der Aufsichtsrat nahm im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015/2016 (vom 1. April 2015 bis 31. März 2016) die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben in vollem Umfang wahr. In diesem Sinne hat er sich regelmäßig über die Geschäftspolitik, über die wirtschaftliche Lage und die geplanten strategischen Weiterentwicklungen der CONET Technologies AG informiert.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben hielt der Aufsichtsrat mehrere Sitzungen ab. In deren Verlauf berichtete der Vorstand schriftlich und mündlich über die Entwicklung der Gesellschaft und erläuterte wesentliche Geschäftsvorgänge.

Die wirtschaftliche Lage wurde anhand von regelmäßigen betriebswirtschaftlichen Auswertungen geprüft. Das Risikomanagement und die Risikolage waren ebenso Gegenstand der Prüfung. Dem Aufsichtsrat wurde seitens des Vorstands die Kostenund Ertragsentwicklung der Gesellschaft sowie der Liquiditäts- und Finanzplan erläutert. Die Entwicklungsperspektiven, laufende Investitionsvorhaben und die geplanten Geschäftserweiterungen der Gesellschaft wurden erörtert.

Die Unternehmensplanung und grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik einschließlich der organisatorischen und strategischen Ausrichtung waren ebenso Gegenstand der Unterredungen. Die Schwerpunkte im Rahmen dieser Diskussionen lagen dabei in diesem Geschäftsjahr beim Erwerb der restlichen Anteile an der Questax-GmbH, in der Reorganisation des Vorstands der Gesellschaft und der Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften sowie in der Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen. Hierdurch wird eine nachhaltige, erhebliche Verbesserung der Entscheidungsprozesse und somit der Ertragssituation erwartet. Der Aufsichtsrat wird den Vorstand bei der kontinuierlichen Strategieentwicklung und deren Umsetzung weiterhin unterstützen.

Anhand der mündlichen und schriftlichen Berichte des Vorstands hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung der Gesellschaft laufend überwacht.

Auch in Einzelgesprächen stand der Aufsichtsrat dem Vorstand beratend zur Seite.

Alle Vorgänge, die gemäß Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung der Zustimmung des Aufsichtsrats bedurften, wurden mit dem Vorstand ausführlich erörtert.

Der Aufsichtsrat hat den Prüfungsauftrag für das Geschäftsjahr 2015/2016 (1. April 2015 bis 31. März 2016) der von der Hauptversammlung am 25.02.2016 gewählten Baker, Tilly Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, erteilt.

Die Baker, Tilly, Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015/2016 (vom 1. April 2015 bis 31. März 2016), bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang und den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2015/2016 (vom 1. April 2015 bis 31. März 2016), bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalspiegel und Konzernlagebericht, geprüft und mit dem Gesetz und der Satzung für übereinstimmend beurteilt.

Die Baker, Tilly, Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, erteilte am 22. August 2016 für den Jahresabschluss sowie für den Konzernabschluss den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Abschlussprüfer stand während der Beratungen des Aufsichtsrates in der Sitzung am 06.09.2016 zur Verfügung, sodass er über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichten und alle an ihn gerichteten Fragen umfassend beantworten konnte.

Er hat den Jahresabschluss sowie den Konzernabschluss der CONET Technologies AG für das Geschäftsjahr 2015/2016 (vom 1. April 2015 bis 31. März 2016) geprüft und keine Einwände erhoben. Der Aufsichtsrat stimmt dem Ergebnis der Prüfung zu. Er billigt den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss, der damit festgestellt ist. Er billigt weiterhin den vom Vorstand aufgestellten Konzernabschluss.

Der Aufsichtsrat schließt sich dem Vorschlag des Vorstands über die Gewinnverwendung an, den Bilanzgewinn der CONET Technologies für das Geschäftsjahr 2015/2016 (vom 01. April 2015 bis 31. März 2016) in Höhe von Euro 8.337.105,11 wie folgt zu verwenden:

An die Vorzugsaktionäre auszuschüttender Betrag Euro 309.522,50 (Euro 0,23 pro Vorzugsaktie)
An die Stammaktionäre auszuschüttender Betrag Euro 313.500,00 (Euro 0,19 pro Stammaktie)

Die Dividende der Vorzugsaktionäre in Höhe von Euro 0,23 setzt sich wie folgt zusammen:

Euro 0,23 als reguläre Dividende je dividendenberechtigter Vorzugsaktie für das Geschäftsjahr 2015/2016 unter Berücksichtigung der Mehrdividende nach § 19 Abs. 3 der Satzung und davon Euro 0,02 als Vorzugsbetrag gegenüber den Stammaktien und Teil der Mehrdividende je dividendenberechtigter Vorzugsaktie gemäß § 19 Abs. 1 der Satzung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2015/2016.

Der verbleibende Teilbetrag in Höhe von Euro 7.714.082,61 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der CONET Gruppe für die verantwortungsbewusste und erfolgreiche Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Hennef, 21.09.2016

Der Aufsichtsrat

Dr. Burkhard Immel Vorsitzender